

ANWENDUNGSBEREICH

Edelstahlpflegespray (WEICON)

GEFAHREN für MENSCH und UMWELT



- Extrem entzündbares Aerosol.
- Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht.
- Gas kann sich in tiefgelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag mit Brand oder Explosion führen. Bei Brand können platzende Aerosolgefäße mit großer Geschwindigkeit umherfliegen.
- Verursacht Hautreizungen.
- Verursacht schwere Augenreizung.
- Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.
- Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



SCHUTZMASSNAHMEN und VERHALTENSREGELN



- besondere Schutzmaßnahmen
 - Unter Verschluss aufbewahren.
- Sicherer Umgang
 - Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.
 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 - Explosionsgeschützte elektrische Geräte verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 - Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein.
 - Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung nicht verwenden.
 - Einatmen von Staub, Dampf oder Nebel vermeiden.
- Lagerungshinweise
 - Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen.
 - An einem gut belüfteten, trockenen und kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
- Hautschutz, Hygiene und Arbeitskleidung
 - Hautschutz vor, während und nach der Arbeit gemäß Hautschutzplan.
 - Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, ist verboten.
 - Vor Pausen und Arbeitsende sind die Hände und das Gesicht zu waschen.
 - kontaminierte Arbeitskleidung und Schutzausrüstung ist auszuziehen.
- Tragen von PSA
 - Schutzbrille mit Seitenschutz oder Gesichtsschutz nach Gefährdungslage
 - Schutzhandschuhe gemäß Handschuhplan
 - Sicherheitsschuhe inklusiv Hautschutzzeignung
 - Atemschutz nach Gefährdungslage: Filtertyp AX
 - antistatische Schutzkleidung (Bei einer Entzündungsgefahr durch statische Elektrizität)



ANWENDUNGSBEREICH

Edelstahlpflegespray (WEICON)

VERHALTEN bei STÖRUNGEN



- geeignete Brandbekämpfungsmittel
 - Wassersprühstrahl
 - Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
- ungeeignete Brandbekämpfungsmittel
 - keine.
- Verhaltensregeln Mitarbeiter
 - Beim Brand entstehende Dämpfe und Brandgase (Kohlendioxid und Kohlenmonoxid) nicht einatmen. Gefahrenbereich sofort verlassen.
 - Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren, sofern dieses gefahrlos möglich ist.
 - Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- Verhaltensregeln nicht für Mitarbeiter
 - Die Feuerwehr muss bei der Brandbekämpfung unbedingt umgebungsluftunabhängigen Atemschutz sowie erweiterte Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Umweltschutzmaßnahmen, Rückhaltungs- und Reinigungshinweise
 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 - Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
 - Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
 - Verschüttete Mengen aufnehmen, sofern entsprechende Schutzkleidung zur Verfügung steht, ansonsten durch die Feuerwehr.
 - Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben.



112



- Grundsatz: Ruhe bewahren und Unfallstelle absichern.
- Abhängig vom Unfall, soweit wie möglich Erste Hilfe leisten und Ersthelfer informieren.
- Verletztem grundsätzlich nichts zu essen und zu trinken geben und nicht alleine lassen.
- Rettungskräfte (und Polizei) alarmieren. Hilfskräfte einweisen und auf besondere Gefahren hinweisen.
- Bei jedem Unfall sofort den Vorgesetzten informieren.
- Alle durchgeführten Erste-Hilfe-Leistungen grundsätzlich in das Verbandbuch eintragen.
- Allgemeines:
 - Beim Aufsuchen eines Arztes immer Sicherheitsdatenblatt oder Betriebsanweisung mitnehmen.
 - Kontaminierte Kleidung und Schuhe wechseln und vor erneuter Benutzung reinigen.
 - Falls nötig ein Giftinformationszentrum anrufen.
 - Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
 - Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.



112

ANWENDUNGSBEREICH

**Edelstahlpflegespray
(WEICON)**

ERSTE HILFE

- Nach Hautkontakt:
 - Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
 - Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Einatmung:
 - Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske tragen, ggf. kann Person nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät gerettet werden, welches nur durch die Feuerwehr durchgeführt werden kann.
 - Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist eine Herz-Lungen-Wiederbelebung durchzuführen, wobei eine Beatmung vermieden werden soll.
 - Sofort Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:
 - Augen sofort mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen.
 - Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen.
 - Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:
 - ACHTUNG: - Bewusstlosen darf nichts zu trinken zugeführt werden.
- Erbrechen nicht herbeiführen.
 - Gebissprothese falls vorhanden entfernen. Sofort Mund mit Wasser ausspülen und Wasser trinken lassen.
 - Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Verbrennungen oder Erfrierungsscheinungen:
 - keine Angaben

Ersthelfer: siehe Aushang	Arzt: siehe Aushang	Sicherheitsbeauftragter: siehe Aushang
----------------------------------	----------------------------	---

INSTANDHALTUNG und ENTSORGUNG

- Produkt
 - Abfallschlüsselnummer: 16 05 04*
gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
 - Entsorgung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften
 - Spezielle Hinweise: Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten.
- Verpackung
 - Abfallschlüsselnummer: - 15 01 04
Verpackungen aus Metall
- 15 01 02
Verpackungen aus Kunststoff
 - Entsorgung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften
 - Spezielle Hinweise: - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
- Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten.
Behälter nicht aufstechen oder verbrennen.

Nr.: **G-F_11**
nach TRGS 555

GEFAHRSTOFF- BETRIEBSANWEISUNG

Arbeitsplatz: Test Center & Büro
Tätigkeitsbereich: -

wheelabrator
A Norican Technology

Wheelabrator Group GmbH
Standort: Metelen

ANWENDUNGSBEREICH

**Edelstahlpflegespray
(WEICON)**

FREIGABE

Test Center

Büro